

1. New Judging System

Das neue System, inklusive Zufalls-Auswahl und Anonymität der Preisrichter wurde mit überwältigender Mehrheit angenommen. Es gilt für alle ISU-Meisterschaften sowie Junioren- und Senioren Grand-Prix-Wettkämpfe der Saison 2004/2005. Internationale Konkurrenzen können in der bevorstehenden Saison nach Wahl des Veranstalters nach altem oder neuem System gerichtet werden. Ab der Saison 2005/2006 ist das neue Wertungssystem für alle ISU-Wettkämpfe und die OS obligatorisch.

2. Qualifikationswettkämpfe

- Die "qualifying round" wird für die Europameisterschaften mit sofortiger Wirkung abgeschafft; d.h.: alle Teilnehmer beginnen den Wettkampf mit dem Kurzprogramm (Rule 379).
- An der Junioren WM zählen die Resultate der Qualifikation nur noch für die Selektion der 30 zum Kurzprogramm zugelassenen Läufer sowie für die Reihenfolge der Auslosung für das Kurzprogramm (Rule 279).

3. Änderungen betreffend Kurzprogramm

- Die Maximaldauer wurde für alle Kategorien (Damen, Herren, Paare, Junioren und Senioren mit sofortiger Wirkung auf 2 Min. **50 Sek.** erhöht (Rule 314 Ziff. 1).
- Eingesprungene Pirouette: nach der Vollendung von 8 Umdrehungen in der geforderten Position darf die Pirouette neu mit einer Variation dieser Position beendet werden (Rule 310 Ziff. 4, Remarks).
- Schrittfolge auf der Geraden: sie darf neu an irgend einem Punkt der Querbande begonnen und an irgend einem Punkt der gegenüberliegenden Bande beendet werden; der Schritt muss **ungefähr** "approximately" die Form einer Geraden aufweisen (Rule 332).
- Paarlaufen
 - Twist Lift: die Spreitz-Position der Dame vor Beginn der Rotation ist nicht mehr vorgeschrieben, sondern nur noch empfohlen (Rule 313, Remarks).

- Kür: Hebfiguren: die Limitierung der Anzahl Umdrehungen der Herren (1 1/2) wurde aufgehoben (Rule 379, Ziff. 2).

4. Kleidungs Vorschriften

- Damen: In der Bestimmung, wonach Damen einen Rock tragen müssen, wurde ersatzlos gestrichen.
- Herren: Die Bestimmung, wonach Herren **lange** Hosen tragen müssen, wurde das Wort "lange" gestrichen (Rule 304).
PS: damit sollen nicht etwa kurze Hosen zugelassen werden, sondern Diskussionen darüber ausgeschlossen, ob die Hosen bis über die Schlittschuhe reichen müssen.

5. Internationale Breitensport-Wettkämpfe

Wettkämpfe mit Teilnehmer ausländischer Clubs bedürfen der Genehmigung des Verbandes, dem der veranstaltende Club angehört (Rule 107, Ziff. 10), für Wettkämpfe in der Schweiz als des SEV.

6. ISU-Preisrichter und Schiedsrichter

- Die Bedingung für die ISU-Preisrichterprüfung wonach eine gewisse Anzahl nationaler Meisterschaften gerichtet sein musste, wurde ersatzlos gestrichen (Rule 425, Ziff. 10b).
- Als "ISU-Preisrichterkurs" i.S. von Rule 425, Ziff. 9b kann die ISU auch Seminare zu speziellen Themen anerkennen.